

Niederschrift

über die

**öffentliche Sitzung des Ausschusses für Schulen und Kindertagesstätten Nr.
Schul1/002**

vom **08.09.2015**

Sitzungsort: Schöppenstedt, Rathaus, großer Saal, 2. OG

Sitzungsdauer: 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr

Anwesend sind:

SPD-Fraktion

Kurt Bauch

Kolja Mühe

Klaus-Günter Warnecke

Rudolf Wollrab

CDU-Fraktion

Andres Twelckmeyer

Gerhard Wiche

Jan Willeke

Fraktion B90/ Die Grünen

Bernhard Foitzik

Verwaltung

Regina Bollmeier

Dirk Neumann zugleich als Protokollführer

Vorsitz: Kurt Bauch

Es fehlt:

AfD-Fraktion

Jürgen Pastewsky

Weiterhin anwesend:

Kindertagesstättenleiterinnen:

Frau Michalik, Frau Rosenthal (stellv.),

Frau Wuttig, Frau Plünnecke-Krüger, Frau Fricke,

Frau Scheunemann (stellv.), Frau Stark-Messerschmidt,

Frau Eisen, Frau Gödecke (stellv.)

Zuhörer: 10

Ergebnis der Sitzung:**Öffentlicher Teil****Zu Punkt 1.: Eröffnung der Sitzung und Begrüßung**

Der Ausschussvorsitzende Herr Bauch eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Zu Punkt 2.: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Bauch stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgt und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses gegeben ist. Herr Pastewsky fehlt entschuldigt.

Zu Punkt 3.: Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt. Anträge liegen nicht vor.

Zu Punkt 4.: Genehmigung der Niederschrift über die 1. Sitzung des Ausschusses für Schulen und Kindertagesstätten vom 30.06.2015

Die Niederschrift über die 1. Sitzung des Ausschusses für Schulen und Kindertagesstätten vom 30.06.2015 wird einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 5.: Einwohnerfragestunde

Der Ausschussvorsitzende Herr Bauch schließt die Sitzung und eröffnet die Einwohnerfragestunde. Anfragen ergeben sich nicht. Somit schließt Herr Bauch die Einwohnerfragestunde und eröffnet wiederum die Sitzung.

Zu Punkt 6.:	Satzung über die Aufnahme und Betreuung von Kindern in den Kindertagesstätten der Samtgemeinde Elm-Asse (Kindertagesstättensatzung)
---------------------	--

RDS-Nr. SG 1/025/1

Herr Neumann erläutert ausführlich die vorliegende Drucksache SG 1/025/1. Er geht zudem auf den vorliegenden Satzungsentwurf sowie die einzelnen vorgelegten Modellberechnungen ein.

Herr Neumann weist zudem auf die als Tischvorlage vorgelegte aktualisierte Seite 7 der Kindertagesstättensatzung hin. Die Satzung sieht grundsätzlich für den Kindergartenbereich aller Kindertagesstätten eine Kernzeit von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr oder 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr vor. Eine Ausnahme bietet hierbei jedoch die Kindertagesstätte Dahlum. Hier ist in den vergangenen Jahren eine Kernzeit von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr gewachsen. Im Anschluss an diese Kernbetreuungszeit ist noch ein Tagespflegeangebot integriert, sodass hier die Kernzeit für die Kindertagesstätte Dahlum auch bei 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr belassen werden sollte. Die geänderte Seite 7 (Anlage 1 zur Niederschrift) sieht diese entsprechende Änderung vor.

Auf Anfrage von Herrn Willeke erklärt Herr Neumann, dass der Gebührendeckungsgrad z. Zt. bei rd. 20 % liegt.

Frau Bollmeier ergänzt, dass nach einer erfolgten Zusammenführung beider Kindertagesstättensatzungen zukünftig eine jährliche aktualisierte Gebührenkalkulation seitens der Verwaltung erfolgen wird.

Herr Wiche spricht sich im Namen der CDU-Fraktion für das Gebührenmodell 3 aus. Mit diesem Modell gelingt nach Auffassung der CDU-Fraktion die Harmonisierung beider Kindertagesstättensatzungen am besten.

Herr Wollrab erklärt, dass sich die SPD-Fraktion ebenfalls für das Gebührenmodell 3 ausspricht. Die vorliegende Ratsdrucksache ist inhaltlich schlüssig. Die Verwaltung hat die alternativen Berechnungen durchgeführt, die seitens des Rates gewünscht waren. Das Modell 3 bietet eine gute Angleichung beider noch bestehenden Gebührensatzungen.

Herr Foitzik spricht sich ebenfalls für das Gebührenmodell 3 aus. Die Samtgemeinde Elm-Asse hat keine andere Möglichkeit der Harmonisierung beider Gebührensatzungen.

Herr Bauch bekräftigt ebenfalls, dass sich die Verwaltung wirklich intensiv Gedanken zu der Satzungsharmonisierung gemacht habe.

Ohne weitere Diskussion empfiehlt der Ausschuss einstimmig dem Samtgemeinderat, die der Ratsdrucksache 1/025/1 beigefügte Satzung über die Aufnahme und Betreuung von Kindern in den Kindertagesstätten der Samtgemeinde Elm-Asse (Kindertagesstättensatzung), einschließlich der vorgelegten Änderung auf Seite 7 der Satzung, zu beschließen.

Zu Punkt 7.: Mitteilungen der Samtgemeindegemeinderin

Frau Samtgemeindegemeinderin Regina Bollmeier teilt mit, dass mittlerweile in allen vorhandenen 7 Krippengruppen Drittkräfte eingestellt worden sind. Zur Zeit sind diese mit einer Stundenzahl von 20 Stunden/Woche beschäftigt. In den kommenden Jahren ist eine schrittweise Erhöhung der Stundenzahl der Drittkräfte vorgesehen. Die Finanzierung der Drittkräfte erfolgt durch das Land Niedersachsen.

Zu Punkt 8.: Anfragen

Herr Warnecke fragt nach, wie viele Flüchtlingskinder zur Zeit in den Kindertagesstätten der Samtgemeinde Elm-Asse untergebracht sind.

Frau Bollmeier erklärt, dass es diesbezüglich in den einzelnen Kindertagesstätten sehr unterschiedlich aussieht. Die konkreten Zahlen werden den Ratsmitgliedern über das Protokoll mitgeteilt. (siehe hierzu folgende nachrichtliche Info):

Insgesamt befinden sich in den Kindertragestätten der Samtgemeinde Elm-Asse rd. 15 Flüchtlingskinder. Zudem werden noch rd. 35 Kinder mit Migrationshintergrund in den Einrichtungen betreut.

Es schließt sich eine Diskussion über die Belastung des Kita-Personals an.

Frau Bollmeier erklärt im Rahmen dieser Diskussion, dass mittlerweile Sprachkurse in Schöppenstedt und Remlingen angeboten werden. Im Jahr 2015 erhält die Samtgemeinde Elm-Asse für die Betreuung der Asylbewerber vom Landkreis eine zusätzliche finanzielle Unterstützung in Höhe von 20.000 €. Frau Bollmeier unterstreicht nochmals, dass die Samtgemeinde finanziell für den Asylbereich nicht zuständig ist.

Es schließt sich anschließend eine Diskussion über die Belastung des Personals an, mit dem Fazit, dass eine hohe Belastung für das Personal gegeben ist.

Zu Punkt 9.: Einwohnerfragestunde

Der Ausschussvorsitzende Herr Bauch schließt die Sitzung und eröffnet die Einwohnerfragestunde.

Hier ergeht eine Diskussion über die Gebührenerhöhung im Bereich der ehemaligen Samtgemeinde Asse. Auch die bereits erfolgten Erhöhungen in den Vorjahren werden in die Diskussion einbezogen. Zudem wird über die Belegung der Kindertagesstätten durch die Flüchtlingskinder und die hiermit zusammenhängende Belastung des Personals diskutiert.

Zu Punkt 10.: Schließung der öffentlichen Sitzung
--

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt der Ausschussvorsitzende Herr Bauch um 20.30 Uhr die Sitzung.

Der Vorsitzende

(K. Bauch)

Die Samtgemeinde-
bürgermeisterin

(R. Bollmeier)

Der Protokollführer

(D. Neumann)